



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist in der **Fakultät für Gesundheitswissenschaften Brandenburg** am **Dienstort Potsdam** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

IT-Koordinator/-in (w/m/d) **Kenn-Nr. 95/2020**

mit 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Tätigkeit ist derzeit nach Entgeltgruppe 11 TV-L bewertet. Ab Januar 2021 ändern sich die Eingruppierungsregelungen für Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik in der Entgeltordnung zum TV-L. Um eine tarifkonforme Eingruppierung zu gewährleisten, ist eine Stellenüberprüfung und ggf. höhere Eingruppierung vorgesehen.

Die Fakultät für Gesundheitswissenschaften wurde im Jahr 2018 als Teil von drei Trägerhochschulen im Land Brandenburg gegründet. Mit dem Aufbau der deutschlandweit einzigartigen Fakultät ermöglichen wir bedarfsorientierte Forschungsprojekte, innovative Kooperationen und ein wachsendes wissenschaftliches Netzwerk. Arbeiten Sie mit uns an verschiedenen Standorten im Land für eine zielgerichtete Ausbildung von Fachkräften in gesundheitsrelevanten Berufen und eine verbesserte Gesundheitsversorgung.

Aufgabengebiet:

- Neukonzeption, Aufbau und fortlaufende strategische Weiterentwicklung einer standortübergreifenden IT-Infrastruktur für die Fakultät in Zusammenarbeit mit den zentralen IT-Bereichen bzw. Rechenzentren der drei Trägerhochschulen
- Entwicklung und Etablierung eines Systems zum zuverlässigen und geschützten Datenaustausch und -management zwischen den Standorten
- eigenverantwortliche Auswahl, Beschaffung, Installation und Pflege geeigneter Hard- und Softwarelösungen zur Verarbeitung und Übertragung großer Datenmengen
- Sicherstellung von Datensicherheit und Datenschutz, insbesondere für die Forschungsdaten der Arbeitsgruppen und sensible Patient/-innen-Daten¹
- Einbindung von wissenschaftlicher Spezialsoftware in Absprache mit den wissenschaftlichen Arbeitsgruppen der Fakultät
- Leitung und Bearbeitung von Digitalisierungsprojekten der Fakultät
- Fehleranalyse und -Behebung, Schulung von Mitarbeitenden zur IT-Infrastruktur

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Wir freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- Hochschulabschluss in Informatik oder einem anderen relevanten Studienfach
- mindestens 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption, Einführung und Wartung von IT-Infrastrukturen, Servertechnik, Storage-Systemen und Netzwerksystemen
- Erfahrungen im Projektmanagement
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in Installation, Betreuung und Administration der Betriebssysteme Linux, MacOS, Windows, und der Entwicklung neuer Tools
- Erfahrung im Umgang mit großen Datenbeständen (ideal im Wissenschaftsbereich)
- Kenntnisse von Virtualisierungslösungen für Serverumgebungen
- idealerweise Kenntnisse im Bereich Datenschutz von Patient/-innen¹-Daten
- ausgeprägte Fähigkeit zum konzeptionellen Denken und Arbeiten
- Eigeninitiative und die Bereitschaft, sich neue Fähigkeiten selbst anzueignen
- gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, gutes Ausdrucksvermögen
- gute Englischkenntnisse
- Reisebereitschaft zwischen den Standorten der Fakultät in Brandenburg

Wir bieten:

- viel Gestaltungsspielraum an einer jungen, ambitionierten Fakultät
- innovative wissenschaftliche Projekte
- ein gesellschaftlich und regional bedeutsames Themengebiet
- Unterstützung bei der beruflichen Weiterbildung
- 30 Tage Erholungsurlaub

Überdies bieten wir Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team, gleitende Arbeitszeit mit der erforderlichen Flexibilität bei gleichzeitiger Verlässlichkeit, ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, betriebliche Altersvorsorge, ein umfangreiches Angebot an Hochschulsportkursen, Mensaangebote am Standort, Möglichkeiten der Weiterbildung im genannten Aufgabengebiet und Zugriff auf Angebote des universitären Netzwerks.

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de> und zur Fakultät unter www.fgw-brandenburg.de. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Nicole Steindorf-Rentzsch unter der Tel.: 0331 / 977 - 297213 bzw. per E-Mail: nicole.steindorf@fgw-brandenburg.de gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen sind bis zum 30.09.2020 unter Angabe der Kenn-Nr. 95/2020 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 07.09.2020